

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 12.03.2018

Drucksache Nr. **2018/005**
Federführung Eigenbetrieb Stadtwerke
Wangen
Sachbearbeiter Urs Geuppert
Stand 22.01.2018
Aktenzeichen 816.0
Mitwirkung

Nahwärmeversorgung: Netzerweiterung ERBA/Auwiesen - Baubeschluss

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat trifft den Baubeschluss zur Erweiterung des Nahwärmenetzes in den Bereich ERBA/Auwiesen.
2. Mit dieser Maßnahme sollen zugleich kleinere Netzerweiterungen im restlichen Netz mit ausgeschrieben und ausgeführt werden.
3. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt größtenteils über KfW-Darlehen, wenn eine andere Finanzierung und Förderung nicht möglich ist.

Sachdarstellung

In der Sitzung vom 24.07.2017 traf der Gemeinderat den Beschluss zur Erschließung des Bereichs „ERBA West“. Teil dieses Beschlusses war die Mitverlegung von Nahwärmeleitungen bis zu den Arbeiterhäusern auf dem ehemaligen Spinnerei-Gelände im Zuge der Erschließung als Vorleistung der Netzerweiterung ERBA/Auwiesen. Im Vorfeld des Beschlusses wurde die Wirtschaftlichkeit der Erschließung des Auwiesen- und Spinnereigeländes durch die Stadtwerke auf Basis der erwarteten Geschoßflächen und des wahrscheinlichen spezifischen Energiebedarfs für jede Liegenschaft ermittelt. Im Ergebnis konnte eine Wirtschaftlichkeit der Netzerweiterung bis in die Morfstraße nachgewiesen werden.

Die Netzerweiterung ERBA/Auwiesen soll im Wesentlichen in vier Teilstücken entstehen:

- Verlegung von Nahwärmeleitungen im Zuge der Erschließung des Bereichs ERBA West (ca. 640 m Stamm- und Zweigleitungen sowie Hausanschlüsse im Jahr 2018)
- Netzerweiterung im Auwiesenweg zum direkten Anschluss der Gebäude Auwiesenweg 2/4 und 1/3 (ca. 210 m im Jahr 2018)
- Lückenschluss zwischen Auwiesenweg und Spinnereigelände zusammen mit der restlichen Erschließung des ERBA-Geländes im Zuge des Baus der Unterführung unter dem Triebwerkskanal (ca. 640 m im Jahr 2019)

- Resterschließungen auf dem ERBA-Gelände zusammen mit der Bebauung der Grundstücke (ca. 170 m Hausanschlussleitungen in den Jahren 2020-2021)

Die Erschließung der Neubauflächen im Bereich Auwiesen abseits der Stammleitung ist noch nicht Bestandteil des Baubeschlusses. Hier liegen noch zu wenige Daten für eine genauere Planung vor. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung muss hier nach Festlegung der Baufenster und der gewünschten Energiestandards noch erfolgen.

Die Arbeiten für die Erschließung des Bereichs ERBA West (640 m Stamm- und Zweigleitungen sowie Hausanschlüsse für 12 bestehende und 12 neu zu errichtende Gebäude) wurden bereits ausgeschrieben und sollen ab dem 12.03.2018 zusammen mit den restlichen Erschließungsarbeiten vergeben werden. Ausführungszeitraum ist dann von Frühjahr bis Herbst 2018.

Die Arbeiten für die Netzerweiterung im Bereich Auwiesenweg sollen bis Sommer 2018 ausgeschrieben und bis Herbst 2018 umgesetzt werden. Dabei sollen dann ca. 155 m Stamm- und Zweigleitungen sowie ca. 55 m Hausanschlussleitung verlegt werden. Es werden mehrere Gebäude der Baugenossenschaft angeschlossen: Die Neubauten westlich des Auwiesenwegs (Hausnummern 2 und 4) sowie auch Bestandsbauten östlich des Auwiesenwegs (Nummern 1 und 3). Ob weitere Liegenschaften in diesem Bereich angeschlossen bzw. entsprechende Vorhaltungen erstellt werden, ergibt sich im Verlauf der weiteren Planung.

Es ist geplant, zusammen mit dieser Maßnahme weitere kleinere Netzerweiterungen auszuschreiben und zu vergeben. Dies betrifft unter anderem eine Netzerweiterung in der Schmiedstraße (ca. 80 m) zum Anschluss des Gebäudes Schmiedstraße 23. Weitere kleinere Netzerweiterungen können bei Bedarf und bei bestehendem Interesse von Anliegern hinzukommen.

Nach Erreichen des Lückenschlusses zwischen Auwiesen und ERBA durch die geplante Unterführung unter dem Triebwerkskanal können die Liegenschaften im ERBA-Gelände mit Nahwärme aus dem Heizwerk in der Liebigstraße versorgt werden. Mittelfristig ist im ERBA-Gelände die Errichtung einer weiteren Heizzentrale zur Kapazitätsabdeckung vor allem im Grundlastbereich geplant. Die Planungen dazu laufen gerade an.

Nach dem Abschluss der wesentlichen Erschließungstätigkeit auf dem ERBA-Gelände folgen in den Jahren 2020 und 2021 die Resterschließungen zur Anbindung der in diesen Jahren neu errichteten Gebäude.

In den Jahren 2018 bis 2021 werden somit im Bereich ERBA/Auwiesen Liegenschaften mit einem Jahreswärmebedarf von mindestens 2.370 MWh/a und einer Leistung von über 1.700 kW angeschlossen. Die Wärmebelegungsdichte nach Anschluss aller vorgesehenen Liegenschaften liegt mit rund 1,59 MWh/m²·a über der Schwelle zur Wirtschaftlichkeit.

Die geschätzten Kosten (inklusive Planung) der gesamten Nahwärmenetzerweiterung ERBA/Auwiesen gliedern sich wie folgt auf:

- | | |
|--|-----------------|
| • Erschließung ERBA West (2018): | ca. 325.000 € |
| • Netzerweiterung Auwiesenweg (2018): | ca. 145.000 € |
| • Lückenschluss ERBA/Auwiesen, Erschließung ERBA Ost (2019): | ca. 383.000 € |
| • Resterschließungen ERBA (2020/2021): | ca. 197.000 € |
| Gesamtsumme: | ca. 1.050.000 € |

Es wird derzeit geklärt, ob die gesamte Maßnahme wiederum über das Programm „Erneuerbare Energien Premium“ der KfW finanziert und gefördert werden soll oder ob andere Fördermöglichkeiten bestehen.

- | |
|--|
| <input type="checkbox"/> muss erfolgen durch den Deckungsvorschlag (Mehr-Einnahme oder Weniger-Ausgabe)
Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> ergibt einen Fehlbetrag / ggf. Nachtragshaushalt |
|--|

Anlagen

keine